



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Infos und Materialien zur Filmanalyse: Das Experiment

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



ihm die Handschellen um und fesselt ihn in der Nahaufnahme an das Zellengitter. Zoom-Out und leichter Keraschwenk zeigt die Szenerie beim Abgang der Wärter in der Halbtotale.

Objektive Kamera im Eingangsbereich des Aufenthaltsraumes der Wärter. Diese werden in der Großaufnahme und unter Zuhilfenahme eines Keraschwenks bei der Rückkehr aufgenommen. Halbtotale. Schnitt. Durch die Perspektive der Überwachungskamera ist die Szene weiter zu beobachten. Großaufnahme des Gesichtes von Prof. Dr. Thon, Großaufnahme von Dr. Grim. Jeweils in der Normal- bzw. Untersicht. Schnitt.

Totale auf den Essensraum, in dem sich nun keine Tische und alle Wärter befinden. Voice-over des Versuchsleiters zu den Geschehnissen. Nahaufnahme des sprechenden Professors. Schnitt. Großaufnahme auf Berus, der sich vor dem Spiegel zurecht macht. Schnitt. Kamerafahrt entlang der Zellen zeigt den Zustand der Gefangenen. Schritte von Berus und Musik werden gezeigt; zwischendurch filmt eine Kamera in der Vorfahrt und in leichter Untersicht in Nahaufnahme der Wärter. Figurale Kamera auf Tarek. Berus ab. Nahaufnahme Tarek: Zoom-In bis zur Großaufnahme leitet eine Gedankensequenz ein.

0:37:00 – 0:41:00 Die Disziplinarmaßnahme wird beendet: Im Zellenblock: Meditative Musik ertönt. Fade-Over zu einem Keraschwenk durch Tareks Wohnung, bis die Perspektive auf ihm und Dora ist. Aufnahme der beiden beim Liebesspiel jeweils in der Groß- oder Detailaufnahme. Schnitt. Ende der Erinnerungssequenz. Dora aus verschiedenen Perspektiven am Strand stehend: Halbtotale, Totale und Groß- bzw. Nahaufnahme. Dora versucht, Tarek zu erreichen (vergeblich). Dann: Vogelperspektive und Zoom-Out. Keraschwenk in den Nachthimmel. Fade-Over zu schwarz. Keraschwenk in der Aufsicht auf den Zellenblock. Halbtotale. Zoom-In auf Tarek. Seine Befreiung durch einen Wärter wird in der Nahaufnahme gefilmt. Die objektive Kamera filmt, wie er zurück in die Zelle geleitet wird. In der Zelle: Großaufnahme objektive Kamera: Tarek und Steinhoff. Dann nur Tarek, der schwer atmend an der Wand steht. Schnitt. Halbtotale auf den Zellenblock: Die Wärter schließen auf und lassen die Gefangenen ihre Betten hineinholen. Schnitt. Schwarzer Bildschirm. Fade-Over vom schwarzen auf eine totale Froschperspektive des Zellenblocks. Die Wärter betreten den Raum, die Gefangenen stellen sich an der Linie auf. Im unteren Bereich steht in weiß: „Der 3. Tag“ Wärter spricht. Dialog zwischen diesem und Tarek im Schuss-Gegenschuss-Verfahren und in der Großaufnahme. Tarek: Normalsicht; Wärter leichte Untersicht. Aufnahme Berus durch die figurale Kamera. Schnitt.

0:41:00 - 0:45:00 Die Stimmung verschärft sich: Beim Frühstück: Durch die figurale Kamera von Tareks Brille wird gezeigt, wie 82 seine Milch trinkt und erbricht. In der Nahaufnahme werden Interviews geführt, in denen die Wärter etwas zu der Situation sagen können. Schnitt. Totale auf das Basketballfeld im Zellenblock; leichte Aufsicht. Nahaufnahme Tarek; Nahaufnahme Steinhoff Figurale Kamera, die filmt, wie 82. am Boden sitzt. Tarek geht zu ihm und Steinhoff beobachtet ihn. Schneller Zoom-In auf die Hand Tareks, der an seinem Ohr dreht, um die Brille anzuschalten. Figurale Kamera auf Nr. 82. Dialog der beiden im Schuss-Gegenschuss-Verfahren. Tarek wird in der Großaufnahme gefilmt, 82 durch die Brille. Schnitt. Aufnahme Tareks in der Großaufnahme. Schnitt. Die Überwachungskamera zeigt, wie zwei Wärter den Zellenblock betreten. Nahaufnahme Tarek, Nahaufnahme eines anderen Häftlings, Halbtotale auf den Zellenblock. Die Wärter laufen mit einem Eimer an den Zellen vorbei. Dialog zwischen Tarek und Berus im Schuss-Gegenschuss-Verfahren. Tarek demütigt den Wärter, dessen Reaktionen werden gezeigt. Dies geschieht in der Nahaufnahme; die Reaktionen seiner Zellengenossen werden in der Großaufnahme gezeigt. Großaufnahme Berus Gesicht. Dieser rennt zur Zelle, reißt die Tür auf. Dies wird aus leichter Aufsicht und für einen Augenblick durch die Perspektive der Brille gezeigt. Der Konflikt wird weiter im Schuss-Gegenschuss-Verfahren und in der Großaufnahme der beiden Männer dargestellt. Tarek zurück in seiner Zelle, die objektive Kamera zeigt, wie die Tür geschlossen wird. Schnitt. Nahaufnahme Berus, der sich vor einem Spiegel wäscht. Dann halbtotale. Schnitt.

0:45:00 – 0:47:30 Doras Schicksal: Aus dem Inneren des Waschbeckens wird Tarek aus der Froschperspektive in der Untersicht gefilmt. Er senkt den Kopf hinein. Untersicht auf seinen Rücken. Dialog mit seinem Zellengenossen Steinhoff im Schuss-Gegenschuss-Verfahren und in der Untersicht. Dieser nimmt Tarek in einen Griff und die beiden reden. Wieder im Schuss-Gegenschuss-Verfahren erzählt Steinhoff Tarek, dass er von der Bundeswehr abkommandiert wurde, an dem Experiment Teil

zu nehmen. Er gibt ihm die Brille zurück. Tarek verschnauft an der Wand. Schnitt. Detailaufnahme eines Feuerzeuges. Schnitt. Totale auf Dora, die an einem Schreibtisch sitzt. Melancholische Musik im Hintergrund. Großaufnahme ihres Gesichtes, Großaufnahme ihrer Hände, die einige Bücher fassen. Großaufnahme ihres Gesichtes und das Buch im Wechsel. Großaufnahme einer Waffe. Die Figur nimmt diese und schaut sie sich an. Detailaufnahme der Patronen. Schnitt.

Im Zellenblock: Die Gefangenen befinden sich beim Zählappell: In der Halbtotale werden sie gezeigt, wie sie nacheinander ihre Zahlen aufsagen. Dann: Großaufnahme Berus und ein anderer Wärter. Danach: Nahaufnahme der Zählenden. Dann Rede des Wärters und Reaktionen der Gefangenen im Wechsel. Die Gefangenen ab. Die Wärter stehen im grünen Licht. Schnitt.

0:47:30 – 0:54:00 Die Misshandlung Tareks: Im Aufenthaltsraum der Wachmannschaft. Großaufnahme einer Alkoholflasche. Die Einwände und Zustimmung der anderen zu dem Plan des Wachhabenden Eckert, Alkohol zu trinken, werden in der Nahaufnahme und der Halbtotale gezeigt. Dialog zweier Wachmänner. Der eine möchte bei einer dem Zuschauer noch nicht bekannten Tat nicht dabei sein; wird allerdings vom Gegenteil überzeugt. Großaufnahme einer Pistole mit Gaspatronen, die Eckert in seinem Gürtel trägt. Dialog darüber in der Nahaufnahme mit einem anderen Wärter. Schnitt.

Hinterherfahrt der Kamera hinter einem Auto in der Nahaufnahme. Im Hintergrund leise Musik und der erfolglose Versuch einer telefonischen Verbindung. Im Auto sitzt Dora, die in der Großaufnahme gefilmt wird. Sie spricht auf einen Anrufbeantworter. Detailaufnahme ihrer Augen im Rückspiegel. Die Kamera schwenkt nach rechts und geht über in eine Rückblende in die gemeinsame Nacht Doras mit Tarek. In der Aufsicht ist erkennbar, wie Tarek eine Zigarette raucht und die beiden auf dem Bett sitzen. Dialog der beiden im Schuss-Gegenschuss-Verfahren und in der Nahaufnahme. Sie reden über Persönliches. Ende des Rückblicks. Wieder Aufnahme der Augen im Rückspiegel. Kameraschwenk nach links. Übergang zu den Augen Tareks.

Dieser wird in der Detailaufnahme im Schlaf gefilmt. Die Kamera zeigt aus der figuralen Perspektive einen Wächter, der direkt über ihm steht. Danach wieder Vogelperspektive: Tarek bekommt einen Klebestreifen über den Mund gelegt. Aufnahme, wie seine Füße gefesselt werden. Halbtotale auf den Gang. Tarek wird von drei Wächtern aus dem Raum getragen. Vorfahrt der Kamera zeigt den Vorgang des Tragens in leichter Untersicht. Objektive Kamera zeigt mit einem Schwenk, wie die Wächter sich zusammenrotten und gemeinsam mit dem Protagonisten den Gang herunter marschieren. Froschperspektive auf ein Tor. Dann: objektive Kamera zeigt wie der Protagonist in einen dunkeln Raum getragen wird. Kameraschwenk. Aufnahme des entsetzten Wärters. Halbtotale auf den Raum. In der Mitte. Der Protagonist an einen Stuhl gefesselt. Drum herum: Die Wärter. Großaufnahme des verängstigten Gesichtes Tareks und der Wärter, während sie auf ihn einreden. Tarek wird gewürgt, so dass er keine Luft bekommt. Das Misshandlungsritual wechselt zwischen der eben angesprochenen Halbtotale und den Perspektiven auf das Gesicht und die Wärter. Tarek wird der Kopf rasiert. Hinzu kommt die Untersicht aus der Froschperspektive. Der Wärter, der nicht mitmacht, steht am Rand und schaut betroffen zu. Er wird in der Halbtotale gefilmt. Großaufnahme, wie der Protagonist hinfällt. Die Wärter urinieren auf ihn, dabei wird die Halbtotale und die Großaufnahme des Gesichtes verwendet. Einer der Wärter entfernt sich in der Totalen. Schnitt.

Totale auf den Zellentrakt. Die Wärter kommen gemeinsam mit dem Protagonisten wieder herein. Leichte Kamerafahrt und Zoom-Out. Tarek wird in der Großaufnahme in seiner Zelle gefilmt. Er bekommt Feuer von dem Wärter. Wärter ab. Zoom-In auf das Gesicht von Tarek bis zur Halbtotale. Schnitt.

0:54:00 - 0:57:30 Beginn des vierten Tages: Nahaufnahme des Kopfes von Tarek. Davor sitzen die beiden Wissenschaftler und fragen ihn über die Geschehnisse aus. Im unteren Bildrand erscheint der Text „Der 4. Tag“. Sie führen einen Dialog. Tarek wird ebenfalls in der Nahaufnahme gezeigt. Schnitt. Großaufnahme lächelnder Gesichter, Kameraschwenk zeigt, wie die Wärter zusammen mit Tarek den Zellenblock betreten. Zoom-In, Kameraschwenk. Zoom-Out. Der Wärter macht eine Ansage in der Halbtotale, wobei während seiner Rede weiter an ihn heran gezoomt wird. Er wird mit leichter Untersicht zusammen mit Eckert gefilmt. Zwischendurch: Totale auf den Korridor. Die Wärter ab. Großaufnahme von Tarek und seinem Zellengenossen, die einen Dialog führen. Schnitt.

Objektive Kamera filmt Dora, die mit dem Auto fährt und per Kameranachschwenk verfolgt wird. Schnitt. Dora läuft über die Straße; Aufnahme, wie sie vor der Tür steht. Dann figurale Kamera ins Treppenhaus. Schnitt. Detailaufnahme ihrer Hände, die auf einem Notizblock etwas niederschreiben. Halbtotale auf den Eingangsbereich: Die Figur versucht, dem Protagonisten eine Nachricht in den Briefkasten zu stecken; dieser allerdings öffnet sich und eine Ladung Briefe fällt auf den Boden. Schnitt. Dora im Haus des Protagonisten. Objektive Kamera mit leichter Untersicht filmt, wie sie durch das Zimmer geht. Figurale Kamera läuft schwenkend über das Bett, in dem die beiden lagen. Großaufnahme von Doras Gesicht. Schnitt.

Vogelperspektive über dem Korridor des Gefängnisses. Die Insassen gehen Hand in Hand und angeführt von einem Wachmann durch diesen Korridor; der Zug wird per Vorausfahrt der Kamera gefilmt. Die Perspektive wechselt zur Aufsicht. Schnitt. Im Essensraum: Halbtotale auf die Tische, an denen die Gefangenen sitzen und schreiben. Großaufnahme Tareks, der einen kurzen feindlichen Blickwechsel mit Berus hat. Detailaufnahme von Tareks Händen, die etwas schreiben. Großaufnahme seines Gesichtes; Aufnahme der abgelenkten Wärter. Wieder Großaufnahme seines Gesichtes: Tarek lässt in der Detailaufnahme ein Blatt Papier verschwinden. Dialog mit Schütte (Nr. 82) im Schuss-Gegenschuss-Verfahren und in der Großaufnahme. Zwischendurch: Großaufnahme des Zellengenossen Steinhoff und Halbtotale auf die Wärter: Eckart befiehlt Ruhe. Der Protagonist schlägt seinem Gegenüber vor, er solle an ihn schreiben. Schnitt.

0:57:30 – 1:00:00 Beginn des vierten Tages: Aufnahme einer Überwachungskamera zeigt, wie Tarek von den Wärtern mitgenommen wird. Halbtotale auf das Forscherteam, das schockiert die Bänder der letzten Nacht betrachtet. Die Misshandlungen sind nicht zu sehen, da diese in einem Bereich des Gebäudes statt fanden, in dem sich keine Kameras befinden. Dialog über die Geschehnisse im Schuss-Gegenschuss-Verfahren. Es wird diskutiert, ob das Experiment abgebrochen werden soll. Professor Thon ist dagegen und setzt sich durch. Wieder im Schreibsaal: Halbtotale, dann Großaufnahme Tarek, der einen Bleistift verschwinden lässt. Dies wird von einem der Wärter gesehen, dann Nahaufnahme Berus. Der Protagonist zerreißt sein Papier und schaut den Wärter dabei an. Dies wird sowohl in der Nahaufnahme als auch in der Halbtotale gezeigt. Schnitt.

Halbtotale auf den Korridor, in dem die Häftlinge in einer Reihe stehen. Tarek wird der Befehl gegeben, herauszutreten. Der Wärter tut dies in der Großaufnahme. Ebenfalls in dieser Aufnahme sieht man, wie Tarek seine Hand von der des Nachbarn löst. In der Großaufnahme wird Tarek das zukünftige Schreiben verboten. In der Halbtotale gehen die Häftlinge ab und müssen ein demütigendes Lied singen. Die Tür schließt sich. Schnitt.

In der Zelle Tareks: Großaufnahme des Protagonisten, der seinen Zettel zurück bekommt. Die Tür schließt sich. Dialog der beiden in der Halbtotale, dann in der Großaufnahme und im Schuss-Gegenschuss-Verfahren. Schnitt.

1:00:00 - 1:03:00 Schwer erträgliche Situation: Figurale Kamera: Durch seine Brille beobachtet der Protagonist den Nervenzusammenbruch eines Häftlings an dem Ort, an dem bisher Basketball gespielt wurde. Schnitt. Die Figur kniet auf dem Boden und wird von den Wärtern für seinen Ausbruch verlacht und gedemütigt. Montage: Wieder der Nervenzusammenbruch der Figur. Schnitt. Nahaufnahme der beiden Wissenschaftler im Interviewraum. Dialog mit 69, der den Nervenzusammenbruch hatte. Im Schuss-Gegenschuss-Verfahren und in der Halbtotale. Schnitt. Objektive Kamera im Zellenblock, die per Schwenk den Gang eines Wärters vorbei an den Zellen verfolgt. Großaufnahme Tarek, der beginnt, einen Brief zu schreiben. Zwischendurch: Dominanzgesten des Wärters vor den Zellen. Montage: Wieder das Interview in der Abfolge der vorherigen Kameraperspektiven; die Figur möchte gehen, die Wissenschaftler schicken ihn erstmal zurück in das Gefängnis. Schnitt. Aufnahme des leeren und ruhigen Zellenkorridors. Kamerafahrt nach unten. Aufnahme des Aufenthaltsraumes der Wachhabenden. Schnitt. Großaufnahme Schütte, der nervös wirkt, Großaufnahme eines anderen Gefangenen. Kameranachschwenk zu einer anderen Zelle zeigt einen weiteren Häftling mit einem Verhalten, dass auf starke psychische Belastung schließen lässt. Schnitt.

Durch die Überwachungskamera sieht man die gleiche Figur aus der Vogelperspektive. Per Zoom-In kann man erkennen, dass er immer noch an seiner Hand herum kaut. Dr. Grim wird in der Nahaufnahme gezeigt. Sie beginnt einen Dialog mit Prof. Thon über den Zustand der Gefangenen und spricht sich dafür aus, das Experiment abzubrechen. Dialog der beiden; er ist dagegen und setzt sich wieder durch. Schnitt. Großaufnahme Tarek in seiner Zelle. Schnitt.

In Tareks Zimmer: Aufnahme Dora, die sich entkleidet und private Dinge von Tarek anschaut. Sie tut dies in der Großaufnahme und mit leichter untersicht. Wieder Tareks Gesicht. Wieder Dora, die in der Halbtotalen und dann in der Großaufnahme gezeigt wird. Dann sind einige Fotos zu sehen. Schnitt. Tareks Gesicht. Schnitt. Doras Gesicht in der Großaufnahme. Schnitt. Nahaufnahme Dora auf einem Stuhl. Schnitt. Nahaufnahme des Gesichtes von Tarek. Schnitt. Zoom-In auf Doras Gesicht. Aufnahme einer Uhr. Dann wieder Doras Gesicht. Schnitt.

1:03:00 – 1:10:00 Demütigung, Gewalt und psychische Zerrüttung: Totale auf den Zellenkorridor. 69 steht mit dem Rücken zu den anderen Gefangenen und ist nackt. Die Kamera fährt nach oben. Zoom-Out vom Rücken der Figur aus: Dort klebt ein Schild mit der Aufschrift „Weichei“. Kameraschwenk auf Tarek, der nach der Figur ruft. Diese wird in der Detailaufnahme gezeigt. Ihr Gesicht im Vordergrund, im Hintergrund die anderen Gefangenen. Die Figur will in Ruhe gelassen werden. Großaufnahme Tarek und Mithäftling. Aus der Großaufnahme in Normalsicht und der Vogelperspektive wird der Insasse gezeigt, der zuvor auf seiner Hand kaute. Er springt plötzlich auf und schlägt gegen die Wände, die Kamera folgt ihm. Fahrt zu Tarek. Aus seiner Brille (figurale Kamera) kann man erkennen, wie die Wärter die Zelle stürmen. Der Gefangene kann sich befreien, als sie versuchen, ihn heraus zu tragen. Es kommt zu einem Handgemenge, bei dem sowohl ein Wärter als auch der Gefangene verletzt werden. Nahaufnahme Tarek, dann wieder die Szenerie durch seine Brille. Großaufnahme des Gesichtes von Nummer 69. Schnitt. Kamerafahrt und Schwenk um die aufgebrachte Dr. Grim, die sich aufgrund der Eskalation wieder für einen Abbruch des Experimentes ausspricht. Dialog im Schuss-Gegenschuss-Verfahren mit Prof. Dr. Thon in Großaufnahme. Das Experiment wird nicht abgebrochen. Schnitt.

In der Vorhalle der Universität, in der das Experiment statt findet: Totale auf einen Raum, Kamerafahrt hinter Berus, Dr. Grim betritt die Szenerie und führt einen Dialog mit der Figur. Sie droht ihm an, ihn aus dem Experiment zu entfernen, sollte er jemals wieder gewalttätig werden. Dieser weist sie allerdings ab, indem er angibt, er würde lediglich mit Prof. Thon sprechen und allein dessen Autorität akzeptieren. Dialog findet im Schuss-Gegenschuss-Verfahren und in der Großaufnahme statt. Am Ende: Großaufnahme Dr. Grim, die alleine dasteht. Schnitt.

In Tareks Zimmer: Großaufnahme des entblößten Bauches von Dora. Sie streicht mit dem Finger über ihn und beginnt, sich selbst zu befriedigen, wird dabei aber von einem eingehenden Anruf unterbrochen. Großaufnahme des Handys. Vogelperspektive auf Dora, ihr Gesicht erhellt sich plötzlich. Das ganze driftet in eine Traumsequenz ab. Tarek steht vor seinem Vorhang ganz in weiß und hell erleuchtet. Dora sagt etwas, doch Tarek kann es nicht verstehen und fragt nach. Er wird dabei in Großaufnahme und in Normalperspektive gezeigt. Schnelle Kamerafahrt durch einen Korridor, das Anschalten einer roten Lampe in Nahaufnahme. Tarek wird in der Vogelperspektive gezeigt und fährt aus dem Schlaf hoch. Totale auf den Korridor. 69 steht immer noch nackt auf dem Flur, obwohl es mittlerweile Abend ist. Dunkle Musik im Hintergrund: Halbtotalen auf die Zelle, in der Tarek ist. Dieser steht aus dem Bett auf und fummelt nervös an sich herum, fällt dann an eine Mauer. Steinhoff beruhigt ihn und hält ihm den Mund zu, damit die Panikattacke nachlässt. Danach: Dialog der beiden im Schuss-Gegenschuss-Verfahren. Tarek wird wie sein Gegenüber in der Großaufnahme gezeigt. Zwischendurch: Totale auf den Korridor der Zellen. Die Wärter kommen und lassen 69 zurück in die Zelle. Dies geschieht sowohl in der Totalen, in der Halbtotalen als auch durch die objektive Kamera im Inneren der Zelle. Die Figur legt sich hin. Schnitt.

Interviewsituation in der bekannten Perspektive. Diesmal sind auch die Gefangenen an der Reihe, ihre Statements abzugeben. Schnitt.

1:10:00 - 1:14:00 Ausscheidung einige Gefangener/ethische Probleme: Auf schwarzem Hintergrund wird der Schriftzug „Der 5. Tag“ sichtbar. Die objektive Kamera filmt mit einem Schwenk, wie in einem Flur des Gebäudes verschiedene Neonröhren angehen. Großaufnahme Tarek, der in seinem Bett liegt und von einem Urinstrahl des Häftlings Nr. 69 getroffen wird. Dies ist als eine Stressreaktion zu werten, denn die Figur merkt davon selbst nichts und ist im Schlaf. Tarek steht auf, das Gesicht von 69 wird gezeigt. Während beide Zelleninsassen die Wärter alarmieren, protestiert 69 und gerät in Panik. Objektive Kamera vor der Zelle filmt, wie die Figur abtransportiert wird, erst in der Großaufnahme und dann in einem Schwenk in der Halbtotalen. Der schockierte Tarek wird in der Großaufnahme und per Kamerafahrt gefilmt, wie er die Blackbox beobachtet. Figurale Kamera auf die Blackbox. Aufnahme von Schütte, der in der Vorausfahrt und der Halbtotalen gefilmt wird, wie er eine Urinprobe abgibt und sich dann zu den anderen Häftlingen in der Halbtotalen in die Reihe stellt. Zoom-

Out. Großaufnahme Berus, der die Blackbox ankündigt. Reaktion von Tarek, Figurale Kamera auf die Blackbox. Dann wieder das Gesicht von Berus. Halbtotale auf die Gruppe der Gefangenen und die Wärter, dann wieder Aufnahme Tareks Gesicht. Dann Zoom-In auf die Blackbox. Großaufnahme Berus: Dialog mit Schütte im Schuss-Gegenschuss-Verfahren. Berus liest den Brief vor, den Schütte an Tarek geschrieben hat. Dabei: Reaktionen von Schütte, von dem ebenfalls anwesenden Wärter und von Tarek. Alle Reaktionen in der Großaufnahme.

Da Tarek nach vorne gestürmt ist, als Berus den Brief von Schütte vorgelesen hat, wird er abgestraft, die Toilette mit seinem Kittel zu putzen. Es wird erst Besuch geben für die Häftlinge, wenn die Toilette sauber ist. Nahaufnahme der Häftlinge in der Reihe, die wütend zu Tarek hinüber schauen. Großaufnahme Tarek. Schnitt. Aufnahme der Überwachungskamera, die die Blackbox zeigt. Dr. Grim betritt das Zimmer der Wissenschaftler und sieht die Blackbox auf dem Monitor. Untersicht und Großaufnahme auf die Wissenschaftlerin. Schnitt. Im Büro: Dialog zwischen Dr. Grim und Prof. Thon im Schuss-Gegenschuss-Verfahren. Sie kritisiert den Einsatz der Blackbox, er rechtfertigt diese. Der Dialog findet in der Großaufnahme statt. Wieder spricht sich die Wissenschaftlerin für einen Abbruch des Experimentes aus mit der Begründung, man hätte genug relevante Erkenntnisse erzielt. Thon spricht dagegen. Sie äußert ihre Sorge, dass ein Kontrollverlust der Wissenschaftler stattfindet und erklärt, sie könne das Experiment nicht mehr verantworten. Die Szene endet damit, dass Thon ankündigt, er müsse das Gelände verlassen und sie vor die Wahl stellt für oder gegen das Experiment zu sein. Die Figur gibt keine Antwort, sondern schaut nur sorgenvoll zur Seite. Schnitt.

1:14:00 - 1:21:00 Besuchstag : Detailaufnahme eines Toilettenrandes, der von dem Kittel Tareks gereinigt wird. Froschperspektive auf Tarek. Im Vordergrund die Beine der Wärter. Froschperspektive mit Untersicht auf die Wärter, die sich über den Gefangenen amüsieren. Wieder Aufnahme des Kittels, Großaufnahme des Gesichtes von Tarek. Dialog der vier Personen aus der Froschperspektive mit Aufsicht. Tarek muss seinen Kittel anbehalten. Schnitt. Objektive Kamera filmt, wie Tarek zurück zu den anderen Häftlingen geführt wird. Die Kamera macht einen Schwenk und zeigt die in einer Reihe aufgestellten Häftlinge. Berus wird per Kamerafahrt gezeigt, wie er an den Häftlingen vorbeistolzert. Zwischendurch: Aufnahme von Tarek in der Großaufnahme. Dialog der beiden Figuren. In der Halbtotale gehen die anderen Häftlinge zum Besuchstag, während Tarek in die Zelle eingesperrt wird. Nahaufnahme Tarek, Zoom-In. Halbtotale auf die Zelle mit leichter Aufsicht. Großaufnahme Tareks, der zu weinen beginnt, Klaviermusik begleitet die Szene. Vogelperspektive auf die Figur. Dann betritt ein Wärter die Zelle und gibt ihm einen neuen Kittel, Untersicht. Vorausfahrt filmt, wie die beiden durch die Korridore gehen. Tarek gibt seinem Gegenüber im Dialog den Auftrag, sich mit Dora zu treffen und überreicht ihm einen Zettel. Dies geschieht in der Nahaufnahme. Kamerafahrt: Tarek läuft zu seinem Bereich, in dem er seinen Besucher empfangen kann. Im Vordergrund sind die anderen Häftlinge zu sehen. Dora sitzt dort und sie wird in Großaufnahme gefilmt. Die beiden treten in einen Dialog im Schuss-Gegenschuss-Verfahren und in der Großaufnahme. Er gibt ihr den Auftrag, sich mit dem Wachmann in der Eingangshalle zu treffen. Totale auf den Besucherraum, in dem die Besuchszeit abgelaufen ist.

Figurale Kamera. Tarek schaltet seine Brille ein und versucht, mit anderen Häftlingen auf dem Basketballplatz in Kommunikation zu treten, doch diese wehren ihn ab. Er schaltet die Brille wieder aus. Froschperspektive mit leichter Aufsicht: Im Vordergrund ist Schütte, im Hintergrund Tarek. Dialog der beiden in der Nahaufnahme; zwischendurch Halbtotale auf den Zellengenossen. Schnitt.

Objektive Kamera filmt, wie der Wärter Bosch in Richtung seines geplanten Treffens geht. Detailaufnahme des Aufzuges und ein Schlüssel, der die Tür öffnet. Großaufnahme Bosch; hinter ihm taucht Berus auf. Dialog der beiden in der Großaufnahme und im Schuss-Gegenschuss-Verfahren. Bosch wird gezwungen, den Zettel herauszurücken. Schnitt. Halbtotale auf den Vorraum der Uni, in dem Dora steht und auf den Wachmann Bosch wartet. Hingegen erscheint Berus und die beiden unterhalten sich in der Großaufnahme und im Schuss-Gegenschuss-Verfahren. Berus lügt und erzählt der Figur, Tarek hätte ihr ausrichten wollen, es sich anders überlegt zu haben. Figurale Kamera zeigt, wie Dora den Raum verlässt. Großaufnahme eines Tisches; Berus nimmt den darauf liegenden Kaffeebecher und ab in der Halbtotale. Schnitt.

1:21:00 - 1:24:30 Abschottung: Objektive Kamera filmt mit leichter Aufsicht, wie Eckert den Vorraum des Büros von Dr. Grim betritt. Er öffnet die Tür. Dialog der beiden im Schuss-Gegenschuss-Verfahren. Eckert in der Nahaufnahme mit Normalsicht, Dr. Grim in der Großaufnahme mit leichter Untersicht. Grim klärt ihr gegenüber darüber auf, dass Prof. Thon außer Haus ist und sie nun das

Sagen hat, zusammen mit ihrem wissenschaftlichen Mitarbeiter. Schnitt. Im Zellentrakt: Halbtotale auf einen Teil des Raums. Im Vordergrund die Blackbox. Großaufnahme Tarek, der herumstiert und dann die Blackbox anschaut. Dialog zwischen Tarek und Steinhoff im Schuss-Gegenschuss-Verfahren und in der Großaufnahme. Schnitt.

Im Aufenthaltsbereich der Wärter: Die Hand eines Wärter drückt das für Durchsagen bestimmte Mikrophon an ein Radio, so dass Musik im Zellentrakt erscheint. Schnitt. Großaufnahme auf die Kassetten der Überwachungskameras, die herausgefahren werden. Ebenfalls Großaufnahme des wissenschaftlichen Mitarbeiters, der ruft. Wieder im Zellentrakt: Großaufnahme Tareks und Steinhoffs; figurale Kamera auf einen Lautsprecher, der Musik spielt. Halbtotale auf einen Teil des Zellenblockes, im Vordergrund die Blackbox. Schnitt. Im Untersuchungsraum der Wissenschaftler: Durch die Überwachungskamera kann beobachtet werden, wie die Wächter sich zu einem Treffen versammeln. Schnitt. Im Raum der Wärter: Berus erklärt, während die Kamera auf ihn fokussiert ist, dass es sich hier um einen Test handelt. Prof. Thon sei nicht da, damit untersucht werden könne, wie die Wärter auf Störsituationen reagieren würden. In der Halbtotale werden die restlichen Wärter gezeigt, Berus in Großaufnahme. Die Wärter entscheiden, sich abzuschotten bis Prof. Thon zurückgekehrt ist. Durch die Überwachungskamera kann man sehen, wie alle Wärter wie zu einem Schwur die Hand heben und dann den Zellenblock stürmen. Im nächsten Bild ist einer der Wärter gefangen genommen und blutet. Der wissenschaftliche Mitarbeiter macht einen Zoom-In und erkennt, dass Bosch gefangen genommen worden ist. Die Szene ist so aufgebaut, dass man abwechselnd die Reaktionen des wissenschaftlichen Mitarbeiters auf die Geschehnisse, die er beobachten kann, und das auf den Überwachungskameras Präsentierte sieht. Die Figur hebt in der Nahaufnahme das Telefon ab, in der Hoffnung, Hilfe holen zu können. Er hinterlässt eine Memo auf Thons Anrufbeantworter. Sodann erscheinen Eckart und ein weiterer Wärter und nehmen ihn in der Großaufnahme gefangen. Schnitt.

1:24:30 - 1:26:30 Gefangennahme: Halbtotale auf den Zellentrakt. Vorausfahrt filmt, wie die Wärter den Zellentrakt betreten und in der Froschperspektive ihren Weg durch diesen nehmen. In der Halbtotale und immer noch der Froschperspektive wird die Tür von Tareks Zelle geöffnet und dieser tritt in der Großaufnahme heraus. Berus hält eine Rede über die Vorkommnisse mit dem versuchten Überbringen der Nachricht von Tarek an Bosch. Dabei wird sein Gesicht in der Großaufnahme gezeigt, außerdem das Gesicht von Tarek. Als Bosch abgeführt wird, provoziert Berus Tarek bewusst. Dieser versucht, anzugreifen, wird aber von den Wärtern überwältigt und in Aufsicht mit Schlagstöcken zusammen geprügelt. Aufsicht auf Steinhoff, der Professor Thon direkt anspricht, Zoom Out. Dann Aufnahme seiner Ansage über die Kameras, Zoom-Out. Schnitt.

Wieder im Zellentrakt: Es wird befohlen, Tarek in die Blackbox zu sperren. Schütte beginnt, Berus zu beschimpfen. Großaufnahme. Halbtotale: Berus und ein weiterer Wärter öffnen die Tür des Gefängnisses. Großaufnahme der beiden zurückweichenden Gefangenen. In der Halbtotale und dann in der Großaufnahme wird Schütte aufgefordert, seine Beschimpfungen zu wiederholen. In der Großaufnahme schlägt Berus ihm mit dem Gummiknüppel auf den Schädel, so dass die Figur zusammenbricht, was in der Froschperspektive mit leichter Untersicht gefilmt wird. Totale auf die Szenerie, Nahaufnahme der schockierten Wärter, Großaufnahme Tareks, der immer noch am Boden liegt. Er wird in die Blackbox gezerrt, was in der Aufsicht und durch die Perspektive seiner Filmbrille gezeigt wird. Die Tür der Box wird geschlossen. Schnitt.

1:26:30 – 1:31:00 Paranoia, Verfolgungswahn, Realitätsverlust: Schwarzes Bild, kein Ton. Dann Atmen des Protagonisten. Er wird in der Halbtotale und der Nahaufnahme mit Hilfe einer Nachtsichtkamera gezeigt. Montage: Seine Panik in der Blackbox und Aufnahme von Dora in der Nahaufnahme. Dann: Dora spricht zu ihm, beide Gesichter werden in Form eines halb realisierten Fade-Over gezeigt. Elektronische Musik wird im Hintergrund gespielt. Perspektive auf Dora: Sie läuft in Tareks Zimmer umher und findet die Anzeige auf das Experiment. Sie wählt eine Nummer. Großaufnahme des Telefons im Untersuchungsraum des wissenschaftlichen Teams. Es wird mit einem leichten Kameraschwenk und gleichzeitiger Fahrt umrundet. Totale eines Flures, im Hintergrund ist das Geräusch des klingelnden Telefons zu hören. Halbtotale auf einen Treppenaufgang im Gebäude, wieder das Klingeln des Telefons. Wieder im Untersuchungsraum: Halbtotale auf diesen Raum; es sind die Überwachungsbildschirme und das Telefon zu sehen. Wieder das vergebliche Klingeln. Schnitt.

Im Raum der Wärter: Diese werden in der Halbtotale an einem Tisch sitzend gezeigt, wie sie Karten spielen. Nahaufnahme eines Wärters, der die Etiketten von den Bierflaschen kratzt. Halbtotale auf den

Zellenkorridor. Zoom-In auf Steinhoff von der Nahaufnahme zur Großaufnahme in Untersicht. Figurale Kamera durch die Augen dieser Figur beobachten, wie Schütte auf dem Stuhl sitzt – gefesselt – und Blut auf den Boden tropft. Unheilvolle Musik wird gespielt. Zoom-In auf die schockierten Gesichter des Gefangenen wissenschaftlichen Mitarbeiters und Bosch. Nahaufnahme Schütte, im Hintergrund die anderen Gefangenen. Großaufnahme Steinhoff, Großaufnahme des tropfenden Blutes, Zoom-Out von Steinhoffs Gesicht. Zoom-In auf die Blackbox. Es ist das Piepen des daran angebrachten Schlosses zu hören. Aufnahme des Protagonisten Tarek in der Blackbox aus der Nahaufnahme. Dieser findet einen vergessenen Schraubenzieher in der Box. Schnitt.

Montage: Großaufnahme der immer noch nach Kontakt suchenden Dora. Die objektive Kamera filmt Dr. Grim, wie sie das Untersuchungszentrum betritt. Sie öffnet eine Sicherheitstür; im Hintergrund ist immer noch das klingelnde Telefon zu hören. Dr. Grim ruft nach ihrem Kollegen. Untersicht in Großaufnahme von Dora. Diese legt das Telefon auf. Im gleichen Augenblick hebt Dr. Grim in Großaufnahme den Hörer ab, doch die Verbindung ist schon abgebrochen. Die Figur schaut auf den Monitor und sieht, dass ihr Kollege in einer der Zellen eingeschlossen ist. Montage: Figurale Kamera, die nach und nach die eingeschlossenen Personen durch die Überwachungskameras betrachtet und dazwischen das schockierte Gesicht der Wissenschaftlerin. Berus taucht hinter ihr auf und spricht mit ihr in Großaufnahme. Nahaufnahme des ebenfalls anwesenden Wärters Eckert. Dialog der drei im Schuss-Gegenschuss-Verfahren. Die Wissenschaftlerin wird in der Halbnahaufnahme abgeführt. Schnitt. Detailaufnahme einer Hand, die einen Code auf einem Nummernpad eingibt. Zoom-Out zeigt, dass es sich um Berus handelt, der mit Hilfe einer Dienstanleitung den Code für eine Tür öffnet, auf der „Kein Zutritt“ steht. Er geht durch die Tür. Schnitt.

1:31:00 – 1:39:30 Die Vergewaltigung: Totale auf einen Umkleieraum. Im Hintergrund stehen Eckart und Dr. Grim; sie halbnackt, er angezogen. Zoom-In der Kamera. Er fordert sie auf, sich weiter auszuziehen. In der Großaufnahme brüllt er sie an, Untersicht. In leichter Aufsicht ist zu sehen, wie sie seiner Aufforderung nachkommt. Im Schuss-Gegenschuss-Verfahren sieht man, wie die beiden Figuren aufeinander reagieren. Berus unterbricht Eckart bei seinem perversen Spielchen und gibt der wissenschaftlichen Mitarbeiterin einen Kittel, Großaufnahme. Wieder Totale auf den Korridor, dann wird im Wechsel gezeigt, wie sie sich anzieht, dann wieder Korridor, dann Großaufnahme Berus. Schnitt.

Bei der Feier von Dr. Thon. Dieser wird im Dialog mit drei weiteren Kollegen in der Halbtotale gezeigt. Thon hört seinen Anrufbeantworter ab und das Voice-Over des Hilferufes eines wissenschaftlichen Mitarbeiters ist zu hören. Hinterherfahrt der Kamera zeigt in Verbindung mit unheilvoller Musik, wie Thon den Raum verlässt und sich seinen Wagen nimmt. Dabei versucht er vergeblich, das Untersuchungszentrum zu erreichen. Schnitt. Zoom-In und dabei gleichzeitige Drehung der Kamera auf Schütte, der immer noch gefesselt auf seinem Stuhl sitzt. Großaufnahme Steinhoff, dann Figurale Kamera durch seine Perspektive: Er beobachtet, wie auch die Wissenschaftlerin Dr. Grim in den Korridor gebracht wird und zwar durch Berus und Eckert. Zwischendurch werden Steinhoffs Reaktionen in der Großaufnahme gezeigt. Berus macht eine Ansage. Berus und Eckert ab durch die figurale Kamera. Aufnahme der Blackbox. Innensicht der Blackbox zeigt in der Nahaufnahme, wie Tarek versucht, sich zu befreien. Schütte wird aus verschiedenen Positionen gezeigt (durch die Brille des Protagonisten und durch die figurale Kamera verschiedener Insassen). Er scheint zu ersticken. Die Brille geht aus. Schnitt. Wieder im inneren der Blackbox ist der Kampf Tareks sichtbar. Wieder Großaufnahme Schütte. Es ist der Streit einiger Wärter zu hören. Schnitt.

Auf einem Flur steht einer der Wärter und beschwert sich über die gewalttätigen Aktionen der anderen. Im Schuss-Gegenschuss-Verfahren werden die Antworten und Reaktionen von Berus gezeigt. Weitere Wärter erscheinen, um das Geschehen zu beobachten. In der Halbtotale wird der Wärter einige Sekunden in seinem Entscheidungsfindungsprozess gefilmt. Dann folgt er aus der objektiven Kamera heraus seinen Kollegen in ihren Aufenthaltsraum. Schnitt. Im Inneren der Blackbox: Tareks Ausbruchsversuche. Im Vorraum der Universität, in dem das Experiment abgehalten wird. Totale auf den Raum; Berus steht am Getränkeautomaten. Er wird in der Großaufnahme gefilmt. Großaufnahme Dora, die um Einlass bittet. Objektive Kamera zeigt, wie Berus auf die Tür zugeht, um ihr zu öffnen. Keraschwenk an der Tür. Dialog der beiden an der Tür. Berus lässt sie ein. Hinterherfahrt der Kamera, dann objektive Kamera: Der Wärter verspricht, ein Treffen mit Tarek zu arrangieren. Schnitt.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Infos und Materialien zur Filmanalyse: Das Experiment

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

